

Mitteldtsche Neueste Nachrichten

Erstausgabe täglich nachmittags, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Bezugspreis monatlich 1.10 RM. Einschreibungspreis 2 RM bei Bonn, Köln bei Weidenau. Abbestellfrist halbjährlich 6.00 RM. Postgebühr 1.00 RM monatlich und 10 RM Belegungsgebühr ohne Beleggeld. Einschreibungspreis 20 RM. Geschäftsstelle: „Die Welt“ von Friedrich Wöhrle (Eisenstr. 10, 1. Stock) bei der Reichsregierung, Leipzig. Für den Vertrieb: „Die Welt“ von Friedrich Wöhrle (Eisenstr. 10, 1. Stock) bei der Reichsregierung, Leipzig. Für den Vertrieb: „Die Welt“ von Friedrich Wöhrle (Eisenstr. 10, 1. Stock) bei der Reichsregierung, Leipzig.

Mitteldtsche Neueste Nachrichten

mit den Beilagen: „Masterei Deloge“, dem „Unterhaltungsblatt“, „Die Heimat“, „Sant und Ernte“, „Aus der Welt der Zeit“, „Recht- und Steuerfragen“, „Gesundheitspflege im Hause“, „Die Welt der Technik“, „Handwerk und Gewerbe“, „Mode, Heim und Gesellschaft“, „Jagd und Film“, „Wandern und Reisen“, „Auto und Kraftfahr“, „Fürs junge Volk“.

Wochenspiegel: Für den jugendlichen Leserkreis 10 RM; im Rest am 11. 40 RM; Familien- und kleine Ausgaben belebter Leserschaft: 10 RM; Familien- und kleine Ausgaben belebter Leserschaft: 10 RM; Familien- und kleine Ausgaben belebter Leserschaft: 10 RM.

Nr. 211

Donnerstag, den 8. September 1932

59. Jahrgang

Keine innerpolitische Klärung

Der Reichstag wird aufgelöst

Der Reichspräsident gegen Kabinettswechsel — Reichstagsauflösung nächste Woche zu erwarten

Neuwahlen Anfang November

Beträchtliche Änderung des Wahlquotienten

Die Auflösung des Reichstages gilt jetzt in allen politischen Kreisen, vor allem auch den maßgebenden Stellen der Wehrmacht, als unumkehrbar. Man rechnet damit, daß Mitte oder Ende nächster Woche die Reichstagsauflösung ausgetreten werden wird, so daß dem Neuwahltag Mitte November feststehen würden.

Der Grund für diese Entscheidung

Es ist davon auszugehen, daß sich in den Verhandlungen zwischen Zentrum und Nationalsozialisten kaum überwindliche Schwierigkeiten für eine Einigung gezeigt haben. Nachdem die beiden Parteien schon vor einiger Zeit auf Verhandlungen um eine formale Koalitionsregierung verzichtet hatten, verlor sich die noch noch eine Zeit lang gemeinsame wirtschaftliche und politische Programmatik aufzulösen, das die Grundlage für die Forderung an den Reichspräsidenten sein sollte, eine auf beide Parteien gestützte Regierung zu bilden. Aber die Forderung über die Grundlagen eines solchen Programms hat in erhebliche Missverständnisse geführt, das zum mindesten sehr lange Zeit notwendig sein würde, ehe man auch nur die wichtigsten der Verhandlungen mittelfristig überlegen könnte.

Zunächst wollte man diese Zeitspanne durch vorübergehende Verhandlungen des Reichstages gemindert werden. Nationalsozialistische Kreise nahmen an, daß, wenn trotz solcher Bemühungen schließlich doch die Reichstagsauflösung kommen sollte, der Wehrmacht die vorangegangenen einen Beziehungen zum Zentrum sehr erschwert sein würde. Vor dieser Möglichkeit muß man sich durch eine Befestigung des Kabinetts mit der Regierung schützen. Man ist offenbar der Meinung, daß die bisherigen Verhandlungen wegen ihrer kurzen Dauer einen solchen Plan noch nicht im Wege stehen.

Am Freitag wird das Reichstagspräsidium vom Reichspräsidenten empfangen werden. Dabei werden dem Reichspräsidenten noch einmal die vom Zentrum und den Nationalsozialisten erörterten Pläne einer Mehrheitsbildung vorgetragen werden. Sie haben aber keine feste Grundlage, da sich die programmatische Einigung nicht herstellen ließ. Am Montag, um 15 Uhr, würde dann Reichstagspräsidenten in einem Reichstagsprogramm Rede halten. Die Wehrmacht wird wieder noch am Montag oder am Dienstag beginnen. Lediglich glaubt man, daß sich die Wehrmacht über die politische Situation klar sein wird. Ebenfalls ist man in den politischen Kreisen der Ansicht, daß der Reichspräsident das Kabinettsverbot auf jeden Fall halten will, und daß er kein Übergang zum linken Kabinettsverbot durch ein anderes zu ersehen, das Zentrum und Nationalsozialisten angenehm wäre, stattfinden wird. Diese Meinung wird vor allem dadurch untermauert, daß Hindenburg eine geordnete Durchführung des Wehrmachtprogramms der Reichsregierung für unerlässlich hält.

Lohnprämie und Lohnminderung

Schlechte Einzelheiten der neuen Vorberodung.

Zu den Bestimmungen der neuen Vorberodung und zu der am gleichen Tage erlassenen Durchführungsverordnung sind noch folgende Einzelheiten nachzutragen:

Die Beschäftigungsprämie für Mehrleistungen von Arbeitern und Angestellten im Vergleich zum Durchschnitt der Monate Juni, Juli und August 1932 gilt nicht für die Hauswirtschaft, die Heimarbeit und das Gewerbe. Die Steuerzuschüsse werden entweder von dem Finanzamt, das nach dem Lohnsteuerbescheid zuständig ist, oder vom „Wahlkreis-Finanzamt“ oder dem Finanzamt der Beschäftigung auf Antrag ausbezahlt werden. Die Steuerzuschüsse sind verpfändet, dem Arbeitgeber auf Antrag und gegen Erstattung der Löhne eine Befreiung über Zahl und Befreiungsdauer seiner Arbeitnehmer auszustellen. Eine Befreiung von Arbeitnehmern, durch die der Zweck der Verordnung nicht erreicht wird, insbesondere durch Befreiung der Arbeit von mehreren Betrieben, wird nicht berücksichtigt. Bei vorläufig oder schließlich fallenden Angaben des Arbeitgebers kann die Erteilung von Steuerzuschüssen ausbleiben. Daß die Bestimmungen über die Beschäftigungsprämie noch weiterer Erörterungen bedürfen, zeigt die Ermächtigung an die Reichsregierung, Durchführungsverordnungen z. B. für Saisonbetriebe über die Berechnungsart der Beschäftigten — über Nichtanerkennung bestimmter Gruppen von Arbeitnehmern und über die Nichtanerkennung der Berechnung auf bestimmte Betriebsgruppen zu erlassen.

Bei den Vorschriften der Durchführungsverordnung über Tarifabläufe der 31. bis 40. Wochenarbeitsstunden sind unterschieden zwischen

Sobald feststeht, daß die Mehrheit der Reichstagsabgeordneten gegen das Kabinettsverbot steht, würde mit der Auflösung des Reichstages zu rechnen sein. Sie würde also in der Mitte der Donnerstag folgendes Wochenscheitern. Die Neuwahlen würden dann in der ersten Novemberhälfte, also voraussichtlich am 8. November, stattfinden.

Eine Änderung des Wahlrechts

von der zeitweilig die Rede war, ist nicht zu erwarten. Höchstens könnte man damit rechnen, daß aus Erparnisgründen der sogenannte Wahlquotient herabgesetzt wird, d. h. die Zahl der Stimmen, auf die ein Abgeordnetensmandat entfällt.

In Preußen wird weiter verhandelt

Görling bei Kerrl.

Die das Nachrichtenbüro des R.D.Z. meldet, werden die Koalitionsverhandlungen zwischen Nationalsozialisten und Zentrum in Preußen am heutigen Donnerstag fortgesetzt. Dem Ausgang dieser Verhandlungen hängt es ab, ob das Landtagsplenum, das bisher für den 21. September einberufen ist, vor diesem Termin zusammenzutreten kann. Sollten die Verhandlungen ein positives Ergebnis haben, dann ist mit einer früheren Einberufung des Landtagsplenums zu rechnen, wobei als erster Punkt die Frage der Gesetzgebung fände. „Wahlrecht des Ministerpräsidenten“.

Bei den Koalitionsverhandlungen werden die Querbeziehungen zwischen Preußen und

Zur Zeit ergeben 60 000 Wählerstimmen ein Mandat. Bei der Zählung der Wehrmacht, bei der die Reichsregierung und der daraus folgende Siegler der Abgeordnetenwahl von ursprünglich 400 auf mehr als 600 hat sich eine erhebliche finanzielle Belastung und auch rechtlich eine Verschärfung jeder parlamentarischen Arbeit ergeben. Aus diesen Gründen ist schon bei der ursprünglichen Verhandlung der Wehrmacht von 40 000 auf 50 000 herabgesetzt worden. Es wäre möglich, daß man im Reich jetzt ganz erheblich über die Zahl von 60 000 Stimmen hinausschreitet. Das ist durch einfaches Verbot aller anderen Veränderungen des Wahlrechts Schwierigkeiten machen könnte und in der verhältnismäßig kurzen Zeit nur leicht durchzuführen wäre.

haben bei Hindenburg

Berlin, 8. Sept. (Radio M.D.Z.) Wie wir erfahren, empfangt der Reichspräsident, der heute morgen von seinem Neuberger Außenhof wieder in Berlin eintraf, gegen Mittag den Reichskanzler zum Vortrag. Bei dieser Gelegenheit wird natürlich die gesamte innerpolitische Lage besprochen.

Reich fortlaufen aufrechterhalten

Sowohl der Reichspräsident Kerrl, ein maßgeblicher Vertreter der Nationalsozialisten in den Koalitionsverhandlungen, eine Aussprache mit dem Reichspräsidenten Görling, der die Nationalsozialisten bei den Verhandlungen im Reich vertritt.

Die für Mittwochnachmittag in Aussicht genommene Wahltag des Reichstages ist am 8. September 1932 abgelehnt worden. Die Sitzung soll erst am Donnerstagnachmittag stattfinden. Beratungsgegenstand wird die Verhandlung über die Neugestaltung der Reichsregierung sein.

Vor der Pariser Antwort

Kollektive Note der interessierten Mächte?

Paris, 8. Sept. Das deutsche Memorandum wird von allen großen Vorkriegsmächten im Wortlaut veröffentlicht. Kommentare fehlen noch, aber aus den Überschriften und Zwischenbemerkungen läßt sich erkennen, daß der Eindruck besser ist, als die vorangegangene Note erwarten ließ.

Es wird gesagt, daß der Ton der deutschen Note nicht aggressiv ist. In einer radikalen Zeitung ist sogar der Satz zu lesen: „Das Memorandum ist die Kluge eines Volkes, das sich mit Recht erdrosselt fühlt und an die Öffentlichkeit in der Welt appelliert.“ Schärer kritisiert wieder die Erklärung, die der Außenminister von Neurath in einem Interview und der Reichswehrminister von Schleicher in seiner

Wahltag Rede gegeben haben. Der Berliner Korrespondent des „Matin“ glaubt, daß die Veröffentlichung des Memorandums eine große Rolle spielen wird, die große Rolle spielen wird, die große Rolle spielen wird.

Über den Anhalt der französischen Note

glaubt der „Matin“ auf Grund besserer Informationen, Näheres mitteilen zu können. Angelehnt werden in der französischen Antwort drei Möglichkeiten behandelt:

1. Wenn Deutschland seine Pflichten verstärken und sich von allen militärischen Verpflichtungen des Vertrages befreien würde, müßte es in den Besitz der abgebenen Wäpfe einziehen, denn das Reich wäre dann ein bloßes Bundesland und keine sich selbst verpflichtende Einheit.

2. Wenn Deutschland nur eine Änderung der ihm auferlegten Verpflichtungen, so besetze die Möglichkeit, diesen Wunsch in Genuß zu bringen, aber nur unter der Bedingung, daß die Reichsregierung keine weiteren Schritte in einem weiteren Kommando des Generals von Schleicher begleitet wird.

3. Erlicke Deutschland nicht die Gleichberechtigung zur eigenen Aufstellung, sondern nur die Gleichberechtigung „nach unten“, also die Abkehrung der abgebenen Wäpfe, denn dieser Wunsch dürfte nicht erfüllt werden, erst die Befreiung und die Befreiung der jetzt bevorstehenden Konferenz abgewartet werden.

Die Schlussfolgerung

ist, daß die Eintrags-Verpflichtungen nicht in einer direkten Aussprache zwischen Frankreich und Deutschland allein behandelt werden könnten. Wenn die Reichsregierung dem heute, an der Grenze, Kontext nicht teilnehmen, falls den deutschen Wünschen nicht wenigstens grundrissige Erfüllung zugesagt werde, dann verbleibe die Entscheidung über die Befreiung der Wäpfe in letzter Hand der Reichsregierung. Wie der „Matin“ weiterhin überreicht, soll der Vorschlag der französischen Antwort zunächst der britischen Regierung zur Prüfung überreicht werden. Vertriebt habe die Wehrmacht, die Note nicht als Antwort Frankreichs, sondern

Als Kollektive Note der interessierten Mächte

übergeben zu lassen.

Wenn diese Information des „Matin“ richtig ist, dann ist dem Inhalt der Note noch manches geändert werden müßte, denn es ist schwer anzunehmen, daß sich England und Italien in jeder Hinsicht dem Gedankengang Frankreichs anschließen werden.

Der neue Wirtschaftsplan

Überreichtung mit den Arbeitgeber.

Amtlich wird mitgeteilt: Mittwoch nachmittag fand

im Reichsarbeitsministerium

eine Aussprache zwischen den an der Durchführung des Wirtschaftsplanes hauptsächlich Beteiligten, der Reichsarbeitgeber und der Reichsregierung, die hinsichtlich der Bedeutung und des Zweckes der ersten Vorberodung und der weiteren Verhandlung der noch bevorstehenden Ausführungsbestimmungen eine weitgehende Übereinstimmung erzielte.

Zur gleichen Zeit besprach

der Reichsarbeitsminister

mit den Spitzenverbänden der Arbeitgeber die Maßnahmen, die sich für die Durchführung der Wirtschaftsplanmaßnahmen und der Vollzugsverordnung über Vermehrung und Erhaltung der Arbeitsbeschäftigung eignen. Dabei trugen die Spitzenverbände ihre Vorstellungen und Wünsche vor. Sie werden die Reichsregierung bei der Durchführung unterstützen und erwarten von den Maßnahmen eine Befreiung der Wirtschaft.

Empfang der Gewerkschaftsvertreter.

Berlin, 8. Sept. (Drahtdep.) Die Vertreter der Gewerkschaften hatten am Donnerstagmorgen mit dem Reichsarbeitsminister die angekündigte Besprechung über den tatsächlichen und lohnpolitischen Teil der Wirtschaftsplanung. Eine amtliche Bekanntmachung über das Ergebnis der Parlamentaristik liegt bis Redaktionsschluss noch nicht vor.

Noch 5,2 Millionen Arbeitslose

Nach dem Bericht der Reichsanhalt für Arbeitslosenvermittlung und Arbeitslosenvermittlung für die Zeit vom 16. bis 31. August waren am 31. August 1932 bei den Arbeitsämtern rund 5 225 000 Arbeitslose gemeldet. Gegenüber dem Stand vom 15. August ist dies Zahl um rund 158 000 niedriger. Während der Berichtszeit haben sich die neuen Bestimmungen über die Prüfung der Hilfsbereitschaft und über die Abgrenzung des Arbeitsfreies der Arbeitslosen noch weiter ausgewirkt; gleichzeitig hat aber der Arbeitsmarkt einzelner Berufsgruppen auch eine tatsächliche, übermiegend in der Jahreszeit begründete Entlastung erfahren.

Röhms Einspruch zurückgezogen

Die Klage gegen Dr. Klop.

München, 8. Sept. Der seit einiger Zeit schwebende Streit um die von Dr. Helmuth Klop vorgenommene Berufung der bekannten Röhms-Briefe hat jetzt ein Ende genommen. Röhms hatte gegen Klop eine einstweilige Verfügung beantragt und wurde vom Landgericht abgewiesen. Die mündliche Verhandlung vor dem Oberlandesgericht, die im Juli stattfand, gelangte zu einem Verurteilungsbescheid, gegen das Röhms Einspruch erhob. Darüber sollte am Mittwoch vor der zweiten Berufungskammer verhandelt werden. Vor Eintritt in die Verhandlung gab nun der Reichsverband von Dr. Klop bekannt, daß ihm eine halbe Stunde vor dem Verhandlungstermin eine Erklärung Röhms zugestellt wurde des Inhalts, daß Röhms seinen Einspruch zurückziehe. Eine gleichzeitige Erklärung Röhms erhielt auch das Gericht. Damit ist der Streit Röhms auf ein Verbot der Weiterverbreitung der Briefe Dr. Klop, die seine bekannten Briefe wiedergibt, zurückgeführt.

Auflösung der bayerischen Gefährdung in Berlin?

Wie verlautet, steht die Aufhebung des bayerischen Gefährdung beim Reich, von Breger, unmittelbar bevor. Es soll ihm bereits nachgelegt worden sein. Seine Folgen bis zum 1. Oktober zu erfüllen. Tatsächlich ist die Grundlinie nicht in Frage kommen, daß vielmehr nur deshalb dann gemacht werden müßte, weil von Breger die Altersgrenze inzwischen erreicht habe. Wegen der Radiofrage ist noch keine Entscheidung getroffen worden, es wird jedoch allgemein angenommen, daß bei dieser Gelegenheit die Frage einer Aufhebung der bayerischen Gefährdung beim Reich ins Auge gefaßt wird.

125 Bewerber für den Bürgermeisterei-Posten.

Wichtig für die Stelle des Bürgermeisters in dem kleinen Paritätischen Wörlich haben sich nicht weniger als 125 Bewerber gemeldet. Wörlich besitzt nur eine ganz kleine Verwaltung.

Unter führenden Riesenaffen erkrankt

Orientalien. Der 27jährige Sohn Otto des Opernsängerin Hilde war in einer Ausrücke mit dem Anfaßen von Affen befaßt. Durch das Schwimmen von Linsen am Rand der Grube, die durch den Sturm bewegt wurden, kam eine Flanke des Graubrauns ins Rollen. Mehrere Zentner Aste fürchten Bergab und verfallenen Hölzer. Das herabfallende Material landete in einem anderen Futternapf. Nach mehreren Stunden fand ein anderer Futternapf das herabfallende Material. Er grub die Linsen beiseite und sog den Futternapf mit dem Material hervor. Hilde fand unmittelbar vor der Todtür.

Bezirksrat der Oheka.

Magdeburg. Die Oheka-Gemeinschaft des Bezirkes Sachsen-Anhalt versammelte sich zu der alljährlichen fünfzehntägigen Herbstversammlung unter Leitung des Vorsitzenden Heinrich Böhder in Magdeburg. Die Gemeindeführer waren überaus glücklich, weil die Oheka-Gemeinschaft wieder überaus zahlreich erschienen war.

Der Bezirksrat der Oheka-Gemeinschaft in diesem Jahre die Feier ihres fünfzigjährigen Bestehens. Die 430 Gemeindeführer sind zu dem Fest, das mit ihren 3000 Mitgliedern rufen schon jetzt erfolgt, die besten Wünsche reichlich würdig und eindrucksvoll zu gestalten. Die Feier wird am 16. Oktober stattfinden und zu der nicht nur die Bekannten, sondern alle Freunde der Oheka-Gemeinschaft eingeladen werden. Die Feier wird durch die Oheka-Gemeinschaft in dem Saal der Oheka-Gemeinschaft in Magdeburg abgehalten werden. Die Feier wird durch die Oheka-Gemeinschaft in dem Saal der Oheka-Gemeinschaft in Magdeburg abgehalten werden.

Der Reichert, Direktor J. M. Schulz, Berlin, führte die Mitglieder in die Zeit der Gründung des Oheka-Bundes. Damals waren es 13 Oheka-Gemeinschaften, welche sich zusammenschlossen und so den Grundstein legten zu der heutigen monumentalen Größe des Bundes.

Der Redner behandelte das Thema in einer feierlich feierlichen und erhellenden Weise. Er fand dabei die volle Zustimmung der Versammlung. Die Ausführungen reichten bis in die Vergangenheit zurück, doch er bei allen Wendungen auf die Gegenwart zu verweisen. Die Ausführungen reichten bis in die Vergangenheit zurück, doch er bei allen Wendungen auf die Gegenwart zu verweisen.

Die Bürger Stadtratswahl.

Degg. Am nächsten der Stadt feiert die Bürger Stadtratswahl. Die Wahl wird am 11. September stattfinden. Die Wahl wird am 11. September stattfinden.

Ein Olympia-Sieger feiert heim. Tangermünde. Dem Olympia-Sieger Walter Meißner, dem Sieger der beiden Weltkriege, wurde ein Empfang bereitet. Die Feier wird am 11. September stattfinden.

Vom Bruder überfallen

Tangermünde. Der Farmer Borchert wurde beim Betreten seines Hauses von seinem Bruder überfallen. Die Polizei wurde informiert.

Versuche mit Seidenraupen in Göttingen

Schönau. Die Versuche mit Seidenraupen in Göttingen sind erfolgreich verlaufen. Die Seidenraupen haben sich gut entwickelt.

Sprung in die Nacht

Originalroman von Hermann Weid. Der Sprung in die Nacht ist ein spannendes Werk. Die Handlung ist fesselnd.

1) Es ähnelte bald auch ich mir den Scherzhaft vornehm, Herr Doktor! Ich war stets davon überzeugt, daß der Brief in gar keinem Zusammenhang mit dem Vergehen an Stellung steht. Hier hat der Zufall, ein seltsamer Zufall sein Spiel getrieben!

Das ist alles recht gut, was Sie sagen, gnädiges Fräulein, es hilft uns aber nicht weiter! Wenn Herr Weidwollen sich nicht einfindet, den Namen Jenes S. zu nennen, bleibt der Fall ja dunkel wie zuvor.

„Dann muß ich ihn eben mit allen verfügbaren Mitteln von einer anderen Seite her aufklären!“ sagte Edith Fränkel kampflos.

Sich nicht zu geben, nur nicht ganz so einfach, wie Sie sich die Sache vorstellen scheinen!

„Ich übernehme die Sommerferien freizeitsfrei, Herr Doktor! Jäten Sie den Detektiv, von dem Sie sprachen, mit den Nachforschungen nach der unbekannten Dame, mit der Stellung verkehrt hat, beauftragt?“

„Gnädig! Sie glauben, wir sollten noch weitergehen! Es müßte gelingen, das Privatleben Jenes, was Sie mit der Stellung verkehrt hat, aufzuklären.“

„Dann, einiges hat die Kriminalpolizei immerhin erlernt.“

„Etwas, aber nicht alles! Da müssen wir eben nachsehen! Ich bin überzeugt, daß mich manches in Erfahrung bringen können, was vielleicht ein neues Licht auf die Sache werfen würde. Selbstverständlich darf auch nicht die allererste Möglichkeit außer acht gelassen werden!“

„Gnädig! Sie glauben, wir sollten noch weitergehen! Es müßte gelingen, das Privatleben Jenes, was Sie mit der Stellung verkehrt hat, aufzuklären.“

„Dann, einiges hat die Kriminalpolizei immerhin erlernt.“

„Etwas, aber nicht alles! Da müssen wir eben nachsehen! Ich bin überzeugt, daß mich manches in Erfahrung bringen können, was vielleicht ein neues Licht auf die Sache werfen würde. Selbstverständlich darf auch nicht die allererste Möglichkeit außer acht gelassen werden!“

„Gnädig! Sie glauben, wir sollten noch weitergehen! Es müßte gelingen, das Privatleben Jenes, was Sie mit der Stellung verkehrt hat, aufzuklären.“

„Dann, einiges hat die Kriminalpolizei immerhin erlernt.“

„Etwas, aber nicht alles! Da müssen wir eben nachsehen! Ich bin überzeugt, daß mich manches in Erfahrung bringen können, was vielleicht ein neues Licht auf die Sache werfen würde. Selbstverständlich darf auch nicht die allererste Möglichkeit außer acht gelassen werden!“

„Gnädig! Sie glauben, wir sollten noch weitergehen! Es müßte gelingen, das Privatleben Jenes, was Sie mit der Stellung verkehrt hat, aufzuklären.“

„Dann, einiges hat die Kriminalpolizei immerhin erlernt.“

GdA.-Jugend in der Dübener Heide

5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

ein Engagement als Freischüler bei einer beliebigen Tageszeitung in Anstalt. Weiter hatte Popp der alten Dame erzählt, er habe in Berlin einen fantastischen Reichtum erworben, für den er in Leipzig eine Garage brauche. In der Gewerkschaftsversammlung des Hauptstadthofes legten seine Reden, in denen sich unter anderem 40 Anträge befanden. Die Reden trafen den Worten des sehr lehrer aufstrebenden Mannes, gab ihm auf Kredit Stoff und Geld, um ein paar Tausend bis zur 1. August heranzubringen. Beim Abstieg von der Zeiss-Spitze entdeden die Mitarbeiter in einer Geruchprobe zuerst eine bläuliche Geruchsstoffe und dann einen großen Steinblöck gefüllte Leiche. Apotheker Petrusch hatte Zustände in der Dolomiten unternehmen und sich ebenfalls auf dem Wege von der Schlucht nach Polenzon verirrt. Er ist auf einer Grasablage ausgeglichen und in den über 150 Meter tiefen Abgrund gestürzt. Die Leiche wurde ins Tal gebracht.

Ein Dresdener in den Dolomiten tot aufgefunden.

Dresden. Am Fuße eines Abgrundes in der Berggruppe der Dolomiten ist durch Zufall von Malentiner Alpinisten die Leiche des Apothekers Dr. Maximilian Petrusch in 1400 m Höhe gefunden worden. Beim Abstieg von der Zeiss-Spitze entdeden die Mitarbeiter in einer Geruchprobe zuerst eine bläuliche Geruchsstoffe und dann einen großen Steinblöck gefüllte Leiche. Apotheker Petrusch hatte Zustände in der Dolomiten unternehmen und sich ebenfalls auf dem Wege von der Schlucht nach Polenzon verirrt. Er ist auf einer Grasablage ausgeglichen und in den über 150 Meter tiefen Abgrund gestürzt. Die Leiche wurde ins Tal gebracht.

Deutsche Lehrerinnen in Weimar

Entschließung über die staatsbürgerliche Mitarbeit der Frau.

Weimar. Der Allgemeine Deutsche Lehrerinnenverein hat sich zu allen Zeiten für die bestmögliche Bildung der Mädchen eingesetzt. Darunter kann aber nicht verstanden werden, Mädchen auszubilden die einseitig fast ausschließlich hauswirtschaftlichen Aufgaben die allgemeine Schulung ihrer geistigen Fähigkeiten vernachlässigen. Die Voraussetzung für eine volle Teilnahme am öffentlichen Leben der Nation ist, ohne Zweifel darf das Mädchen von Anfang an auf die Teilnahme an allen öffentlichen Leben der Nation vorbereitet werden. Das Unterrichtsverhältnis besteht in steigendem Maße der Mitarbeit der Frau. Die Frau erfordert die herkömmliche Schulung der höheren Schule und der Berufsschule und der dadurch gebundene Ausbildung der Leistungen dringt eine verpflichtende Schulung der Schüler.

Der Allgemeine Deutsche Lehrerinnenverein teilt mit, daß durch eine strenge Auslese auf allen öffentlichen Leben der Nation vorbereitet werden. Das Unterrichtsverhältnis besteht in steigendem Maße der Mitarbeit der Frau. Die Frau erfordert die herkömmliche Schulung der höheren Schule und der Berufsschule und der dadurch gebundene Ausbildung der Leistungen dringt eine verpflichtende Schulung der Schüler.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Die Teilnehmer des Jugendtages im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA. Am Sonntag, den 4. September 1932, fand der 5. Jugendtag des mitteldeutschen Gauverbandes im GdA.

Advertisement for Gold SABA Humidor-Stempel. Text: Achten Sie stets auf den Humidor-Stempel auf der Packung! Er gibt Ihnen die Gewähr daß immer frisch ist. Includes image of a humidor stamp.

Advertisement for Buchhaus für einen Kreditverrieger. Text: Unter der Leitung des Reichsausschusses für den Kreditverrieger... Includes image of a book.

Continuation of the text from the 'Sprung in die Nacht' section, including dialogue between characters.

